



Frau/Herrn

Institutsname

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

um die Benutzerverwaltung von Nutzern Ihres Instituts auf HLRS-Rechner zu vereinfachen, steht ein Web-Interface zur Verfügung, das Beauftragten Ihres Instituts gestattet, Nutzerlogins selbst ein- und auszutragen, benutzerspezifische Änderungen vorzunehmen sowie neue Projekte zu erstellen und zu administrieren.

Das Interface ist passwortgeschützt und darf nur durch die benannten Kontaktpersonen verwendet werden.

Es ist unter der URL <https://java.hlrs.de/hpc-projects/instadmin/> zu erreichen.

Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Zulassung zur Nutzung der Rechner **nicht** erfolgen bzw. widerrufen werden kann:

- bei Vorliegen einer Embargo-Verordnung der EU gegenüber bestimmten Ländern oder Personen, die die Zulassung als Form technischer Hilfe verbietet,
- wenn durch die Zulassung die Entwicklung und Herstellung von ABC-Waffen, Antipersonenminen oder Streumunition gefördert wird,
- bei Bestehen vertraglicher Verpflichtungen, die die Zulassung zur Nutzung der Rechner untersagen.

Antragsteller, die nach diesen Bestimmungen nicht zugelassen werden können, werden vom HLRS schriftlich unterrichtet.

Die Zulassung zur Nutzung ist eingeschränkt, wenn die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen mit Wohnsitz oder Sitz außerhalb der Bundesrepublik erfolgen soll und in Zusammenhang mit den Verwendungszwecken ABC-Waffen, Raketentechnik, Nukleartechnik oder militärische Verwendung steht. Eine Entscheidung über die Zulassung trifft in solchen Fällen das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.

Beschränkungen bestehen auch nach den für US-Rechner geltenden Exportbedingungen. Hiernach können Staatsangehörige bestimmter Länder ggf. für die Zulassung eine Lizenz des US-Außenhandelsministeriums benötigen.

Antragsteller, die nach diesen Bestimmungen nicht bzw. nicht ohne Genehmigung oder Lizenz zugelassen werden können, werden vom HLRS schriftlich informiert.

Beachten Sie, dass durch die Verwendung der Ressourcen Ihrem Institut Kosten entstehen können. Sofern Sie ein Budget der Zentralen Verwaltung haben, wird dieses berücksichtigt.

Bitte nennen Sie uns auf dem beigefügten Formular den Namen der entsprechenden Kontaktperson und deren Vertretung für die Nutzung des Web-Interfaces und geben Sie uns Ihr Einverständnis zu diesem Vorgehen.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Dr. h.c. Michael Resch

Zur Rücksendung an das HLRS:

HLRS

Universität Stuttgart

z. Hd. Frau Manuela Wossough

Nobelstrasse 19

70559 Stuttgart

Die Erhebung folgender Daten ist erforderlich für die eindeutige Identifikation des verantwortlichen Institutsdirektors sowie für die Kontaktaufnahme.
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 4 LDSG BW.

Name des Institutsdirektors:

Institutsanschrift:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Institutskürzel (z.B. ihs, iag, ipvr, rus ...):

Die Erhebung folgender Daten ist erforderlich für die Einrichtung eines Zugangs zum Web-Interface sowie für die Kontaktaufnahme.
Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 4 LDSG BW.

Für die Benutzerverwaltung der HLRS-Rechner melde ich folgende Personen an:

Name der institutsverantwortlichen Kontaktperson:

Institutsanschrift, sofern verschieden:

Gewünschter Login-Name für das Interface (5 - 8 alpha-numerische Zeichen):

Gewünschtes Initialpasswort (Alphanumerisch, 6-8 Zeichen, Anfangszeichen = Buchstabe):

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Name der institutsverantwortlichen Vertretung der Kontaktperson:

Institutsanschrift, sofern verschieden:

Gewünschter Login-Name für das Interface (5 - 8 alpha-numerische Zeichen):

Gewünschtes Initialpasswort (Alphanumerisch, 6-8 Zeichen, Anfangszeichen = Buchstabe):

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Bitte lesen Sie sich die nachfolgenden Punkte genau durch und bestätigen Sie diese noch einmal gesondert:

Die Erhebung der Daten ist erforderlich um einer missbräuchlichen Nutzung der Rechnersysteme vorzubeugen. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) i.V.m. Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 4 LDSG BW.

- Die im Anschreiben aufgeführten Bedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.
- Ich verpflichte mich, die im Anschreiben genannten Zugangsbeschränkungen zu beachten
- Ich erkläre, dass die Inanspruchnahme von Rechnern und Software des HLRS **nicht** zu Zwecken erfolgt, die im Zusammenhang stehen mit ABC-Waffen, Antipersonenminen, Streumunition, militärischer Raketentechnik, militärischer Nukleartechnik oder einer sonstigen militärischen Verwendung.
- Ich erkläre, dass die Inanspruchnahme von Rechnern und Software des HLRS **nicht** zu Zwecken erfolgt, die im Zusammenhang stehen mit ziviler Raketentechnik oder ziviler Nukleartechnik.
- Die Inanspruchnahme von Rechnern und Software des HLRS erfolgt zu Zwecken, die im Zusammenhang mit **ziviler Raketentechnik, ziviler Nukleartechnik oder einer militärischen Verwendung** stehen. Ich habe diese Zwecke **ausführlich auf einem gesonderten Beiblatt erläutert**.
- Die Bestimmungen der Benutzungsordnung für die digitale Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik der Universität Stuttgart (luK, zu finden unter: https://www.tik.uni-stuttgart.de/dienste/formales/rus-ordnungen/Benutzungsordnung_luK-Systeme-2006-12-18.pdf) und der Entgeltordnung des HLRS in den jeweils geltenden Fassungen (zu finden unter: <http://www.hlrs.de/solutions-services/academic-users/legal-requirements/>) habe ich zur Kenntnis genommen. Auch bei einer Beteiligung ausländischer Nutzer oder Projektpartner gilt ausschließlich das deutsche Recht.
- Mir ist bekannt,
 - dass eine private Nutzung der HLRS Systeme ausgeschlossen ist
 - dass die Speicherung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf HLRS Systemen nur möglich ist, solange und soweit alle einschlägigen Rechtsvorschriften hierzu eingehalten werden
 - dass nur für das Projekt relevante Daten gespeichert werden dürfen
 - dass Daten mit Ablauf des Projekts gelöscht werden
 - dass der HLRS seitige Projektbetreuer in begründeten Fällen veranlassen kann, dass
 - o Daten des Projektes gelöscht werden
 - o Daten des Projekts einem anderen Benutzer zugeordnet/übertragen werden
 - o Zugriffsrechte auf Daten geändert werden
- Mir ist bekannt, dass das Herunterladen von Source- und Object-Codes der Rechnersysteme nicht gestattet ist.
- Die Kosten für die Rechenzeiten, die nicht über Bundesprojekte oder das Budget der Uni gedeckt sind, trägt das Institut. Das gilt auch für ausgeschiedene MitarbeiterInnen, deren Accounts nicht vom Institutsverantwortlichen abgemeldet wurden.
- Mir ist bekannt, dass das HLRS nicht für Schäden haftet, die durch Fehler in der Anwendung von Seiten des Instituts entstehen.
- Ich erkläre, dass nur die von mir genannten institutsverantwortlichen Personen das Web-Interface verwenden.



Ich nehme zur Kenntnis, dass die über das Webinterface durchgeführten Aktionen in einer Logdatei protokolliert werden.



Ich erkläre meine Zustimmung zu dem beschriebenen Verfahren

Stuttgart, den

Name (in Druckbuchstaben)

Unterschrift

Institutsstempel

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne ist die Universität Stuttgart für das HLRS. Datenschutzbeauftragter ist der Datenschutzbeauftragte der Universität Stuttgart, E-Mail: datenschutz@uni-stuttgart.de.

Eine Übermittlung der von Ihnen erhobenen Daten an staatliche Einrichtungen und Behörden erfolgt nur im Rahmen zwingender nationaler Rechtsvorschriften oder wenn die Weitergabe im Fall von Angriffen auf unsere IT-Infrastruktur zur Rechts- oder Strafverfolgung erforderlich ist.

Die o.g. personenbezogenen Daten werden nach den landesrechtlichen Vorgaben bis 10 Jahre nach Projektende gespeichert (Ziffer 4.1 AnO Schriftgut). Für die Zuordenbarkeit genutzter Rechenressourcen und für eine vollständige und belastbare Auswertung der Nutzung der HLRS Supercomputerressourcen müssen die o.g. personenbezogenen Daten mindestens bis zur Abschaltung des jeweiligen Rechnersystems gespeichert werden.

Die Erfassung der Daten ist für die Einrichtung für Zugänge zum Web Interface zwingend erforderlich. Für Nutzer, die nicht möchten, dass ihre Daten wie beschrieben verarbeitet werden, kann die Einrichtung des Zugangs zum Web Interface nicht erfolgen.

Erfolgt die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Nach Art. 15, 16 und 17 DSGVO haben Sie das Recht, beim HLRS unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen. Ein entsprechendes Ersuchen richten Sie bitte an recht@hls.de. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Rechtsvorschriften verstößt. Eine solche Aufsichtsbehörde ist beispielsweise der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.